



## Weitere Infos zur **Mecklenburger Seenplatte**

Die Mecklenburger Seenplatte - zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - umfasst rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern. Die Mecklenburgische Seenplatte erstreckt sich sichelförmig von der Landesgrenze zu Niedersachsen bis an das Ueckertal im Osten.

Die Entstehung der Mecklenburgischen Seenplatte reicht in die Eiszeit vor rund 12-16000 Jahren zurück. Die durch die Eiszeit geformte Landschaft prägt heute das Bild der Region.

Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen: Müritz, Plauer See, Kölpinsee und Fleesensee. Zusammen- genommen haben diese Großseen eine Wasserfläche von etwa 250 km<sup>2</sup>. Die Mecklenburger Seenplatte gliedert sich in mehrere kleine Seenplatten, die teils recht unterschiedliche Naturlandschaften aufweisen:

Strelitzer Kleinseenplatte, Feldberger Seenlandschaft, dem Tollensesee, dem Kölpinsee, dem Fleesensee, dem Plauer See und der Seenlandschaft Goldberg-Sternberg.

Der Müritz Nationalpark ist vor allem aufgrund seiner zahlreichen, andernorts längst ausgestorbenen Greifvögel (z.B. Fischadler) bekannt, aber auch für seine beeindruckende Artenfülle. So zählt man hier allein 800 Schmetterlings- und 260 Vogelarten.

